

[5560.] Paris, October 1838.
Wegen zu weiter Entfernung von Leipzig habe ich mich entschlossen, den Debit der bei mir erschienenen

COMPLETE WORKS
OF
L O R D B Y R O N
WITH HIS LIFE
BY **THOMAS MOORE, ESQ.**
IN ONE VOLUME.

für Deutschland und die Schweiz dem Herrn Fr. Nap. Campe in Nürnberg käuflich zu überlassen.

Alles bis heute Gelieferte bleibt auf meiner Rechnung; alles fernere von der 13. Lieferung inclusive ab gehört jedoch auf Rechnung Herrn Fr. Nap. Campe, sowie auch alle fernere Bestellungen auf dieses Werk einzig und allein von diesem zu verschreiben sind, und dennoch an mich eingehende, unberücksichtigt bleiben müssten.

Ich ersuche Sie, hievon gefällige Notiz nehmen zu wollen, und zeichne mit

freundschaftlicher Ergebenheit
Ch. Heideloff.

Nürnberg, October 1838.

Aus Vorstehendem ersehen Sie, dass ich von Herrn Charles Heideloff in Paris den Debit von

COMPLETE WORKS
OF
L O R D B Y R O N
WITH HIS LIFE
BY **THOMAS MOORE, ESQ.**
IN ONE VOLUME.

für den gesammten deutschen Buchhandel einzig und allein käuflich übernommen habe.

An die bisherigen Abnehmer gehen die fertigen Lieferungen, von 13. an, dieser Tage ab, und bitte ich, solche auf mein Conto zu tragen, die frühern Lieferungen jedoch bleiben auf Rechnung Herrn Heideloffs. Demnächst werde ich übrigens dies Werk pro novitate versenden und Prospecte, die das Nähere enthalten, beifügen.

Ich ersuche Sie vorläufig um gefällige Verwendung für diese schöne und wohlfeilste complete Ausgabe des unsterblichen Dichters, und zeichne mit

Hochachtung
Fr. Nap. Campe.

Obige Ausgabe erscheint in Lieferungen. Fertig sind davon 19. Preis jeder Lief. 3 \mathcal{R} . mit 25%. Exemplare stehen gern zu Diensten.
D. O.

[5561.] Von dem in meinem Verlage erschienenen auf einem Blatte elegant gedruckten

Kl. Kalender f. d. J. 1839 à 3 Gr. netto zum Zusammenlegen eingerichtet und in jede Briefftasche passend so wie von dem

Kl. Kalender auf Pappe gezogen à 3 Gr. netto.
versende ich nichts unverlangt und bitte davon zu verlangen.
S. S. Morin in Berlin.

[5562.] Bei Fr. König in Hanau ist so eben erschienen: Skizze nach der Natur des im jüngsten Consistorium vom Pabste so hochgepriesenen **belgischen Klerus** und kurze Schilderung von dessen Verhältnissen zur Königl. Niederländ. Regierung etc. broschirt 3 \mathcal{G} . oder 12 kr.
Ich versende diese Schrift nicht pro novitate und bitte etwaigen Bedarf zu verlangen.

[5563.] In der D. R. Marx'schen Buchhandlung in Karlsruhe und Baden sind so eben erschienen:

B a u w e r k e

von
Heinrich Hübsch,
Grossherzoglich Badischem Ober-Baurath und Chef der Civil-Baudirection.

Erstes und zweites Heft zu je sechs Platten, theils in Kupfer, theils in Lithographie in gr. Folio, worunter drei ganz ausgeführte perspectivische Ansichten, nebst einem mit vielen Holzschnitten versehenen in 4. gedruckten Text.

Inhalt des ersten Hefts.

Erste Platte. Die evangelische Kirche zu Barmen, nämlich Aufriss, Grundriss und Durchschnitt.

Zweite Platte. Die Finanz Kanzlei zu Karlsruhe, ditto.

Dritte Platte. Die polytechnische Schule daselbst, ditto.

Vierte Platte. Die evangelische Kirche zu Freiburg, mit einer perspectivischen Ansicht.

Fünfte und sechste Platte. Mehrere Landkirchen in verschiedener Grösse.

Inhalt des zweiten Hefts.

Erste Platte. Die katholische Kirche zu Bulach, nämlich Aufriss, Grundriss und Durchschnitt.

Zweite u. dritte Platte. Die für den Bischof-Sitz Rottenburg projectirte Cathedral-Kirche, mit zwei perspectivischen Ansichten.

Vierte Platte. Das Landgestüt zu Karlsruhe.

Fünfte Platte. Die im Bau begriffenen Zollgebäude in dem Freihafen von Mannheim.

Sechste Platte. Das ebenfalls im Bau begriffene Akademie-Gebäude zu Karlsruhe.

Der in 4. gedruckte und mit Holzschnitten versehene Text enthält ausser der Erklärung der Platten einige allgemeine Abhandlungen über:

- eine neue (durch Erfahrung erprobte) Constructionsmethode zur Bestimmung der erforderlichen Bogen- und Widerlag-Stärken bei jeder Gattung und Zusammenstellung von Gewölben,
- eine neue holzersparende Dach-Construction,
- Kirchenbau etc.

Preis pr. Heft 4 fl. 48 kr. oder 2 \mathcal{R} 20 \mathcal{G} .
mit 25% Rabatt.

Da dieses Werk, der Zeichnung wegen, in einer grossen und eleganten Mappe ausgegeben wird, was die Versendung sehr schwierig macht, so ersuche ich alle verehrlichen Handlungen, welche sich Absatz davon versprechen, gef. Exemplare à Coad. verlangen zu wollen.

Ein ausführlicher Prospect darüber ist bereits versendet worden.

[5564.] Erschienen ist der erste Theil von:

Bibliotheca Fuhrmanniana,

oder Verzeichniss der vom verstorbenen Prediger W. D. Fuhrmann hinterlassenen bedeutenden Bibliothek, welche am 4. Februar 1839 und folgende Tage zu Hamm in der Grafschaft Mark meistbietend versteigert werden soll. — Diese mit bedeutenden Kosten und vieler Umsicht in einem Zeitraume von beinahe 50 Jahren gesammelte Bibliothek ist äusserst reichhaltig an den seltensten und wichtigsten Werken, besonders in den Fächern der Theologie, Geschichte und Literatur, so wie der Kirchen- und Dogmengeschichte. — Handlungen, welche sich mit antiquarischen Geschäften befassen, wollen das Verzeichniss, falls es ihnen nicht zugegangen sein sollte, in mässiger Anzahl verlangen.

Hamm, 24. October 1838.

Schulzische Buchhandlung.